

Anleitung: **RENAULT LAGUNA I (B56_, 556_)** Radlager hinten wechseln





ÄHNLICHES VIDEO-TUTORIAL



Dieses Video zeigt den Wechsel eines ähnlichen Autoteils an einem anderen Fahrzeug

Wichtig!

Dieser Ablauf des Austauschs kann für folgende Fahrzeuge benutzt werden: RENAULT LAGUNA I (B56_, 556_) 1.8, RENAULT LAGUNA I (B56_, 556_) 3.0, RENAULT LAGUNA I (B56_, 556_) 2.0, RENAULT LAGUNA I (B56_, 556_) 2.0 16V, RENAULT LAGUNA I (B56_, 556_) 2.2 dT, RENAULT LAGUNA I (B56_, 556_) 1.9 dTi, RENAULT LAGUNA I (B56_, 556_) 1.8 16V, RENAULT LAGUNA I (B56_, 556_) 1.6 16V

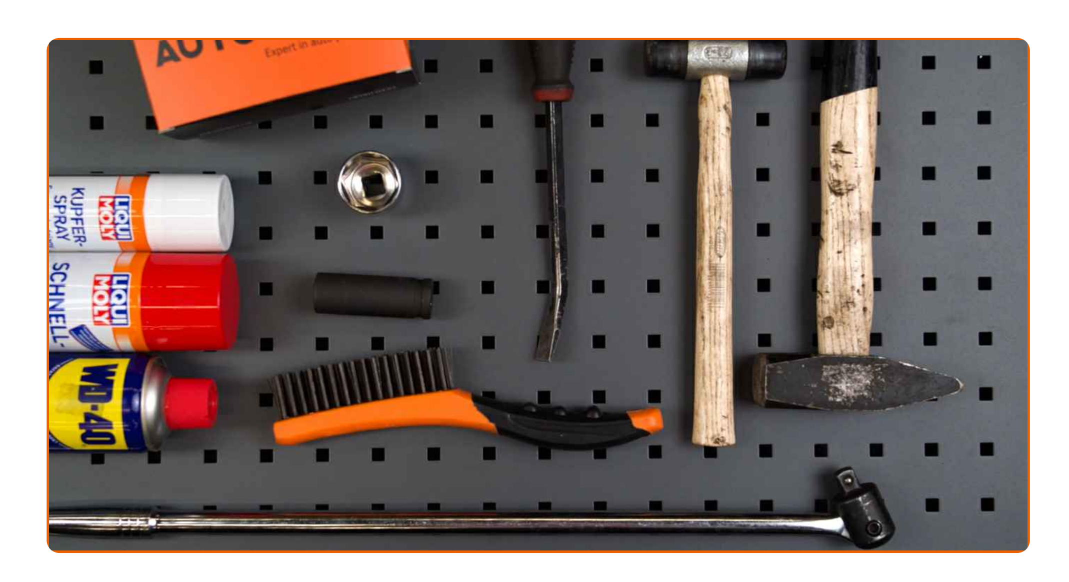
Die Schritte können je nach Fahrzeugdesign leicht variieren.

Diese Anleitung wurde erstellt auf der Grundlage des Wechsels eines ähnlichen Autoteils für: RENAULT CLIO II (BB0/1/2_, CB0/1/2_) 1.2





AUSTAUSCH: RADLAGER – RENAULT LAGUNA I (B56_, 556_). LISTE DER WERKZEUGE, DIE SIE BENÖTIGEN:



- Drahtbürste
- WD-40-Spray
- Allzweck-Reinigungsspray
- Kupferpaste
- Steckschlüssel-Einsatz Nr. 30
- Impact-Nuss für Felgen Nr. 19
- Gummihammer
- Windeisen
- Hammer
- Brechstange
- Unterlegkeil

Werkzeuge kaufen



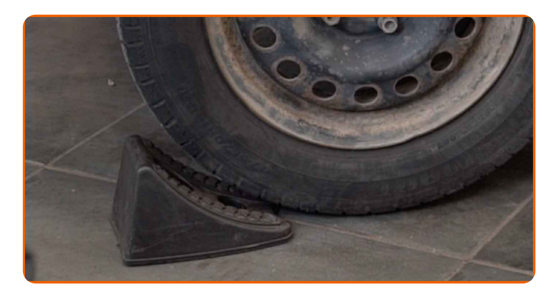


Austausch: Radlager – RENAULT LAGUNA I (B56_, 556_). AUTODOC-Experten empfehlen:

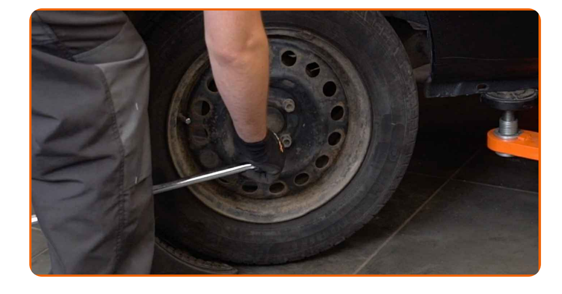
- Verwenden sie die Lagereinheiht Ihres RENAULT LAGUNA I (B56_, 556_) nicht wieder.
- Das Austausch-Verfahren der Radnabenlagerung ist bei beiden Rädern an der gleichen Achse identisch.
- Bitte beachten Sie: alle Arbeiten am Auto – RENAULT LAGUNA I (B56_, 556_) – sollten bei ausgeschaltetem Motor durchgeführt werden.

FÜHREN SIE DEN WECHSEL IN DER FOLGENDEN REIHENFOLGE DURCH:

1 Sichern Sie die Räder mit Hilfe von Unterlegkeilen.



2 Lösen Sie die Radhalterungsschrauben. Verwenden Sie eine Schlagnuss für Felgen # 19.

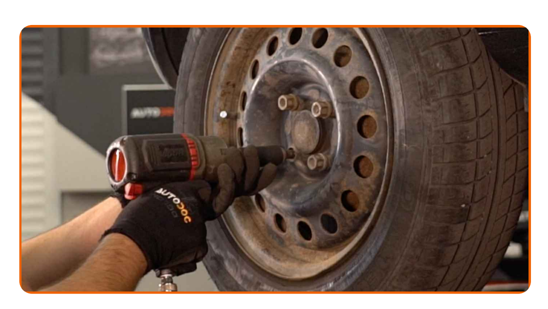


3 Heben Sie die Rückseite des Autos und sichern auf Stützen.





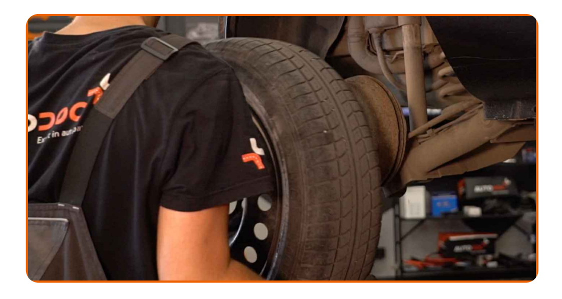
4 Schrauben Sie die Radbolzen heraus.



AUTODOC empfiehlt:

- Wichtiger Hinweis! Halten Sie das Rad fest, während Sie die Befestigungsschrauben herausschrauben. RENAULT LAGUNA I (B56_, 556_)

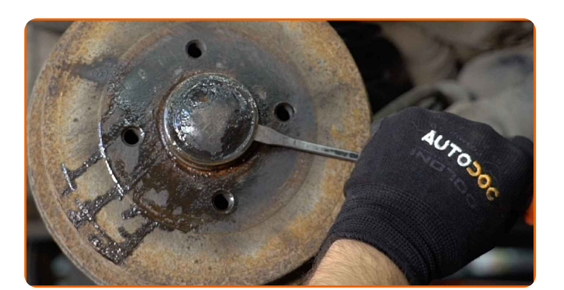
5 Nehmen Sie das Rad ab.



6 Reinigen Sie die Bremstrommel. Benutzen Sie eine Drahtbürste. Benutzen Sie WD-40-Spray.



7 Entfernen Sie die Schutzkappe des Nabenlagers. Benutzen Sie einen Hammer. Benutzen Sie ein Brecheisen.







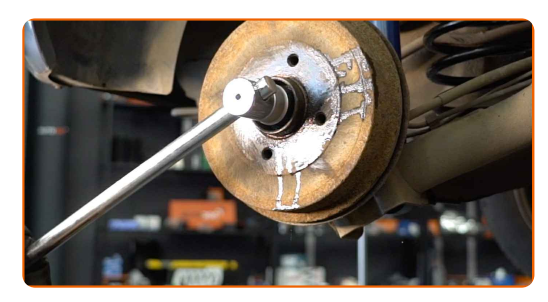
Austausch: Radlager – RENAULT LAGUNA I (B56_, 556_). Fachleute empfehlen:



- Manche Autos sind nicht mit Radnabenkappen ausgestattet.

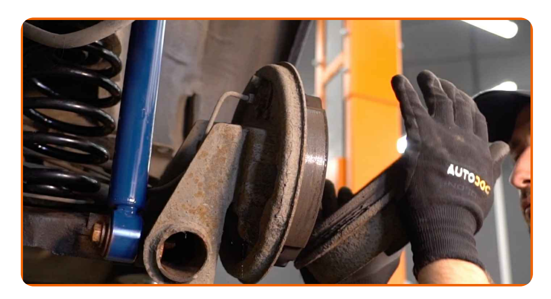
8

Schrauben Sie die Radnaben-Achsmutter ab. Verwenden Sie Stecknuss Nr. 30. Verwenden Sie ein Windeisen.



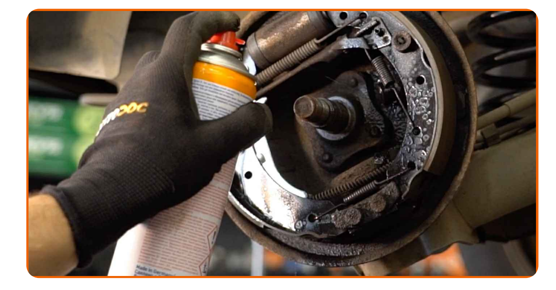
9

Entfernen Sie die an der Radnabenlagereinheit montierte Bremstrommel.



10

Reinigen Sie den Einbauort für die Nabenlagerung. Verwenden Sie Allzweckreinigungsspray.



11

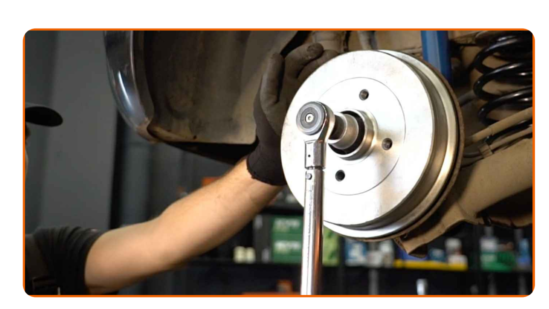
Bringen Sie die neue Bremstrommel an, die an der Radnabenlagereinheit montiert ist.







12 Ziehen Sie die Nabe hindurch. Verwenden Sie Stecknuss Nr. 30. Verwenden Sie einen Drehmomentschlüssel. Ziehen Sie ihn mit 175 Nm Drehmoment fest.



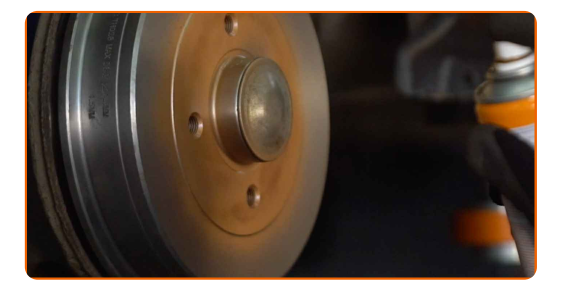
Austausch: Radlager – RENAULT LAGUNA I (B56_, 556_). AUTODOC-Experten empfehlen:

- Die Radlagereinheit darf nicht auf dem Achsbolzen kippen.

13 Installieren Sie die Schutzkappe des Nabenlagers. Verwenden Sie einen Gummi-Hammer.



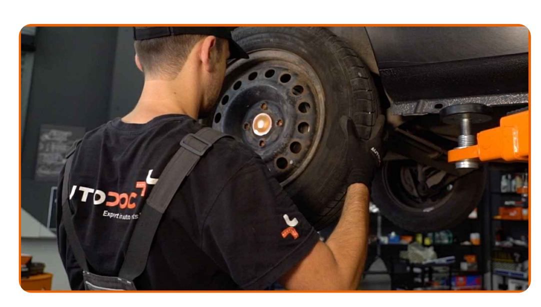
14 Behandeln Sie die Oberfläche, an der die Radfelge die Bremstrommel berührt. Benutzen Sie ein Kupferschmiermittel.







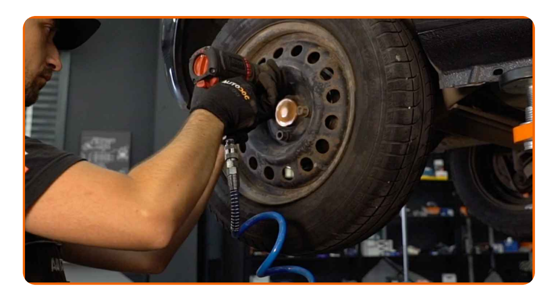
15 Bringen Sie das Rad an.



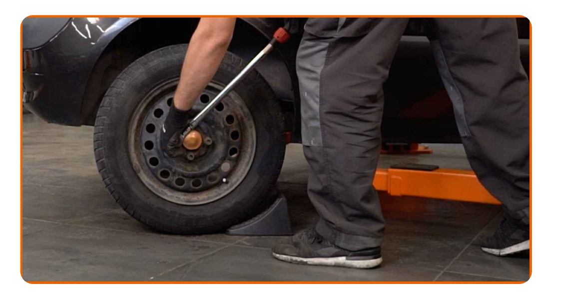
AUTODOC empfiehlt:

- Achtung! Um Verletzungen zu vermeiden, halten Sie das Rad fest, während Sie die Befestigungsschrauben am Auto einschrauben. RENAULT LAGUNA I (B56_, 556_)

16 Schrauben Sie die Radbolzen fest. Verwenden Sie eine Schlagnuss für Felgen # 19.



17 Senken Sie das Auto und ziehen Sie die Radschrauben über Kreuz an. Verwenden Sie einen Drehmomentschlüssel. Ziehen Sie ihn mit 90 Nm Drehmoment fest.

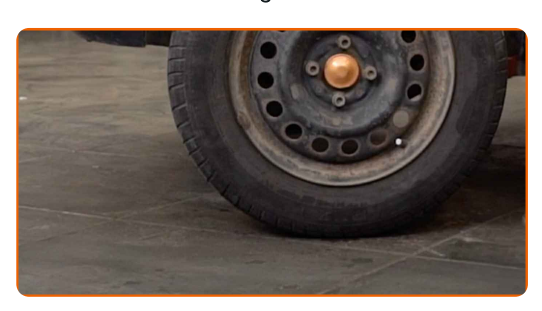






18

Entfernen Sie den Wagenheber sowie die Unterlegkeile.

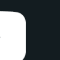


GUT GEMACHT!



WEITERE TUTORIALS ANSEHEN





AUTODOC — TOP QUALITÄT UND PREISWERTE AUTOTEILE ONLINE



EINE GROSSE AUSWAHL AN ERSATZTEILEN FÜR IHR AUTO

RADLAGER: EINE GROSSE AUSWAHL

ⓘ HAFTUNGSAUSSCHLUSS:

Das Dokument beinhaltet nur allgemeine Empfehlungen, die hilfreich für Sie sein können, wenn Sie Reparatur- oder Ersatzmaßnahmen durchführen. AUTODOC haftet nicht für Verluste, Verletzungen, Schäden am Eigentum, die während des Reparatur- oder Ersatzprozesses durch eine fehlerhafte Anwendung oder eine falsche Auslegung der bereitgestellten Informationen auftreten.

AUTODOC haftet nicht für irgendwelche Fehler und Unklarheiten in dieser Anleitung. Die Informationen werden nur für informative Zwecke bereitgestellt und können Anweisungen von Fachleuten nicht ersetzen.

AUTODOC haftet nicht für die falsche oder gefährliche Verwendung von Geräten, Werkzeugen und Autoteilen. AUTODOC empfiehlt dringend, vorsichtig zu sein und die Sicherheitsvorschriften zu beachten, wenn Sie eine Reparatur oder einen Austausch vornehmen. Denken Sie daran: Die Verwendung von Autoteilen minderwertiger Qualität garantiert nicht die erforderliche Verkehrssicherheit.